



*Das sind sie, die Pokalgewinner bei den Schülern und Jugendlichen. Die Ergebnisse waren hervorragend. In allen Fällen musste der Teiler entscheiden.*

*Foto: Dufner*

# Katharina Buck und Jana Zemke

Kreiskönige bei Schülern und Jugend / Lob für 53er von Bezirksschützenpräsident Karl-Friedrich Scharrelmann

**DIEPHOLZ** (rdu) ■ Sylvia Zemke konnte ihre Tränen nicht ganz verbergen, und auch ihr Mann Volker ließ seiner Freude freien Lauf: Verständlich, die beiden sind nämlich die Eltern von Jana Zemke, die sich seit Sonnabend Nachmittag mit dem Titel „Kreisschüler-Königin“ schmücken kann. 40 Ringe und 29 als Teiler brachten ihr den Titel ein.

Eitel Freude herrschte nach der Pokalübergabe natürlich auch beim starken Anhang des Schützenvereins Klein Lessen, der Jana zu den 53er Schützen begleitet hatte. Sie löste Hennes Ostermann aus Sieden ab.

Bei den Schülern belegten Mareike Antrecht, Schützenverein Diepholz von 1953 (40 Ringe, 52 Teiler), Carina Wortmann, Schützenverein Groß Lessen (40/61), Niklas

Bollhorst, SV Rehden (40/200) und Cerrin Schröer, SV Scharringhausen (39/66) die ersten Plätze.

Einen Wechsel gab es auch bei der Jugend. Hier wurde Nils Koopmann, Klein Lessen, von Katharina Buck von der „Maifeier“ Sankt Hülfe/Heede abgelöst. Ihr Schießergebnis: 40 Ringe/17 Teiler. Zweite wurde Andre Wortmann, SV Rathlosen (40/28, Stechschuss 155 Teiler), gefolgt von Fabian Windeler, SV Drentwede (40/28/214), Viola Lüllmann, SV Scharringhausen (40/86), und Jörg Grote, SV Rehden (40/94).

Zur Siegerehrung im Rahmen des Kreiskönigstreffens hatte der Präsident des ausrichtenden Schützenvereins, Uwe Schwegmann, am Sonnabend die Schüler und Jugendlichen mit ihren Begleiterinnen und Begleitern,



Gabi Lokatis und Derk Steuding von den 53er Schützen mit Kreisjugend-Königin Katharina Buck. Foto: Dufner

den Präsidenten des Bezirks-schützenverbandes Karl-Friedrich Scharrelmann ne-

ben Geschäftsführer Ernst Kettler und dessen Stellvertreter Hein Lüsse sowie den stellvertretenden Bezirksjugendwart Heiner Gräber, die amtierende Königin der 53er, Hannelore Schwegmann, Jugendkönigin Melanie Weber und Kinderkönigin Mareike Antrecht begrüßt.

Swegmann freute sich über das Interesse an der Siegerehrung und bedankte sich bei allen Schülern und Jugendlichen für die gute und faire Beteiligung an den Schießwettbewerben. „Wir hoffen, ihr behaltet das Diepholzer Kreiskönigstreffen in guter Erinnerung. wir waren jedenfalls gerne eure Gastgeber und vielleicht dürfen wir es irgendwann noch einmal werden.“

Den neuen Majestäten wünschte Schwegmann für das kommende Königsjahr viel Freude und Frohsinn.



Jana Zemke wurde bei den Schülern Kreiskönigin. Darüber freuten sich ganz besonders ihre Eltern. Foto: Dufner

„Ihr könnt stolz darauf sein, dass ihr im Jahre 2008/2009 die Königsketten tragen dürft. Diese Ehre wird nur den Wenigsten zu Teil.“

Die eigentliche Siegerehrung nahmen danach Jungschützenwart Peter Ehlers und seine Stellvertreterin, Gabi Lokatis, sowie Jugendwart Derk Steuding vor.

Den Mannschaftspokal der Jugend sicherte sich Scharringhausen II (120 Ringe/Teiler 164) vor Borstel (120/192), Rehden II (120/251), Barenburg I (120/259). Fünfter wurde die „Maifeier“ Sankt Hülfe/Heede vor Anstedt, Nordsulingen, Blockwinkel, Klein Lessen und Groß Lessen. In allen Fällen entschied der Teiler über die Platzierung.

Den Jugend-Wanderpokal entführte Scharringhausen. Der alte Pokal ging an Groß Lessen.

Einzelwertung Jugend/männlich: 1. Annika Bollhorst, Maifeier Sankt Hülfe/Heede (40/18), 2. Cerrin Schröer, Scharringhausen (40/27), Corrina Schmidt, Rehden (40/36), Sandra Schmidt, Borstel (40/39) und 5. Svenja Dammeyer, Brake (40/41).

Einzelwertung Jugend/männlich: 1. Julian Pieper, Schießvereinigung Heeder Fladder (40/35), 2. Kevin Hürland, Blockwinkel (40/38), 3. Jannik Sudmann, Nordsulingen (40/44), 4. Jan Husmann, Borstel (40/46) und 5. Jörg Grote, Rehden (40/59).

Bezirksschützenpräsident Karl-Friedrich Scharrelmann gratulierte zu den Erfolgen, zollte den 53ern viel Lob („Das habt ihr gut gemacht“) und wies auf den Bezirksjugendtag am Sonntag in Marl hin.



Dieser neue Pokal brauchte schon ein paar mehr Hände – aus Scharringhausen. Foto: Dufner